

Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

SV Kay III : TuS Kienberg III
Dienstag, 21.11.2023, 19:30 Uhr

SV Kay III baut Siegesserie aus

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den SV Kay III im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) gegen den TuS Kienberg III fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Alexandra Stockhammer, die ihre Partien allesamt gewann. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Alexandra Stockhammer, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf fixierte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Passende spielerische Mittel hatten Hinterstocker / Schmid letztlich an der Hand, um sich gegen Lorenz / Latein durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Patz / Stockhammer im Anschluss gegen Heiß / Horn. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Christoph Hinterstocker gewann anschließend sein Spiel gegen Dennis Latein sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Nach einem Erfolg für Manuela Schmid sah es kurzzeitig aus, doch konnte sie eine 2:0-Satzführung gegen Matthias Lorenz letztlich nicht ins Ziel bringen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. In vier Sätzen gewann Alexandra Stockhammer gegen Fabian Heiß und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Zähler für die Gäste musste Florian Patz danach bei der 1:3-Niederlage gegen Sabine Hörner in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Kay III und des TuS Kienberg III. Unglücklich war Christoph Hinterstocker in der Partie gegen Matthias Lorenz, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Lorenz endete. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Manuela Schmid die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Durch diese Niederlage liegt Latein nun bei einer Bilanz von 4:4 seit Beginn der Saison. Auf dem falschen Fuß erwischte Alexandra Stockhammer ihre Gegnerin Sabine Hörner beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SV Kay III 6 Punkte, TuS Kienberg III 3 Punkte. Recht kurzen Prozess machte Florian Patz beim 3:0 mit Fabian Heiß. Nach diesem Einzel steht Patz somit bei 9 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Heiß ein 0:4 ausweist. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den SV Kay III.

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für den SV Kay III nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Altötting IV am 08.12.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TuS Kienberg III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 04.12.2023 gegen den TSV Feichten/Alz III erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SV Kay III

Doppel: Hinterstocker / Schmid 1:0, Patz / Stockhammer 1:0

Einzel: C. Hinterstocker 1:1, M. Schmid 1:1, A. Stockhammer 2:0, F. Patz 1:1

TuS Kienberg III

Doppel: Lorenz / Latein 0:1, Heiß / Hörner 0:1

Einzel: M. Lorenz 2:0, D. Latein 0:2, S. Hörner 1:1, F. Heiß 0:2